

Ludwig Schleritzko
Landesrat

Landtag von Niederösterreich

Landtagsdirektion

Eing.: 06.04.2020

Zu Ltg.-**1033/A-5/216-2020**

Ausschuss

Herrn
Präsident des NÖ Landtages
Mag. Karl Wilfing

St. Pölten, am 6. April 2020

B. Schleritzko-F-24/060-2020

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die im Rahmen der Anfrage des Abgeordneten Mag. Ecker betreffend „Fahrgastzahlen-erhebung am Schweinbarther Kreuz“ vom 26. Februar 2020, Ltg.-1033/A-5/216-2020, an mich gerichteten Fragen beantworte ich, soweit diese in meine Zuständigkeit fallen und vom Anfragerecht umfasst sind, wie folgt:

Im Dezember 2019 wurde der Bahnbetrieb am Schweinbarther Kreuz durch die ÖBB eingestellt. Um die Mobilität in der Region sicher zu stellen hat der Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) im Auftrag des Landes Niederösterreich zwei neue Buslinien eingerichtet, die seitdem erfolgreich unterwegs sind. Damit konnte ein ununterbrochenes hochwertiges Mobilitätsangebot für die Menschen in der Region verlässlich aufrecht-erhalten und sogar ausgebaut werden.

Die Fahrgastzahlenerhebung erfolgte sowohl mit automatischen Zähleinrichtungen in den Bussen seit Inbetriebnahme der Buslinien am 2. September 2019 als auch manuell, im Zeitraum vom 28. Jänner 2020 bis 30. Jänner 2020. Die manuelle Zählung samt Fahrgastbefragung erfolgte in sämtlichen Kursen, bis auf wenige Tagesrandzeiten, welche auch nicht in den kommunizierten Zahlen berücksichtigt wurden. Aus dieser Vorgehensweise ist ersichtlich, dass es sich bei den kommunizierten Zahlen um eine Untergrenze handelt.

Technisch gezählte Kurse wurden unterschiedlich oft gezählt und weisen daher eine unterschiedliche statistische Schwankungsbreite auf. Da die VOR GmbH mit den ihr zur Verfügung stehenden Mitteln verantwortungsbewusst umgeht, wurden die manuell

gezählten Kurse vorerst einmal gezählt. Die VOR GmbH hat langjährige Erfahrung im Bereich der manuellen Fahrgastzahlenerhebung, welche in ferien- und feiertagsfreien Wochen bei gewöhnlicher Wetterlage erfolgt und daher repräsentativen Charakter haben. Insbesondere bei diesem Regionalbusangebot, welches zum jetzigen Zeitpunkt in erster Linie Berufs- und Bildungspendler anspricht, die größtenteils täglich dieselben Wege haben. An der im Zuge der Fahrgastzahlenerhebung durchgeführte Befragung haben sich rund zwei Drittel der Fahrgäste beteiligt.

Die Fahrgastzahlen der ehemaligen Bahnlinien wurden von der ÖBB genannt, zusätzlich aber auch in einer Vollerhebung von der VOR GmbH erhoben und konnten dabei bestätigt werden.

Die erhobenen Zählzahlen belaufen sich auf gesamt 805 Personen in den gezählten Kursen der Buslinien 530 und 535.

Mit freundlichen Grüßen

LR Schleritzko eh.